

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

1.11.1923

Badisches Landesstheater

Durchgehender Verkauf
von 9—5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159

Postcheckkonto 7744.

KARLSRUHE.

Montag, den 29. Oktober 1923.
Anf. 7 Uhr. Abendkasse 3/7 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.
L. 3. Für den Verein Volksbühne. L. 3.

Hamlet, Prinz von Dänemark

Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare,
Übersetzt von Schlegel.
In Szene gesetzt von Otto Rienscherf.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Fel. Baumbach
Gertrude, seine Gemahlin	M. Frauendorfer
Hamlet, Sohn des vorigen und Roffe des gegenwärtigen Königs	Rob. Bärkner
Der Geist von Hamlets Vater	Fritz Herz
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Steph. Dahlen
Polonius, Oberkammerer	Hugo Höcker
Laertes, sein Sohn	Alfons Kloeble
Ophelia, seine Tochter	E. Murhammer
Voltimeus	Alwin Eck
Cornelius	Wilhelm Nagel
Rosenkranz	Arthur Besti
Osric, Hamlets Freund	M. Frauendorfer
Horatio, Hamlets Freund	u. v. d. Trench-Ulrici
Marcellus	Herm. Benedict
Bernardo	Alfred Schulz
Franzisko	Franz Meyer
Orsino, ein junger Edelmann	P. Gemmecke
Erster	Herm. Brand
Zweiter	Paul Müller
Dritter	Herm. Benedict
Vierter	A. Budzinski
Ein Priester	Otto Rienscherf
Erster	Paul Müller
Zweiter	Herm. Benedict
Reinhold, Diener des Polonius	Lud. Schneider
Ein Ratsoffizier	Heinrich Stuhac
Ein Diener	Alfred Schulz

Personen des Schauspiels:

Prolog	Herm. Benedict
Der König	Herm. Brand
Die Königin	A. Budzinski
Ludanus	Paul Müller
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 3.50.	

Dienstag, den 30. Oktober 1923.
Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abonn. A 7. Th.-Gem. V.B.V. Nr. 1—300.

Tannhäuser

und: **Der Sängerkrieg auf Wartburg**
In drei Aufzügen von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen	Walter Barth
Tannhäuser	Rudolf Balve
Walfram von Eschenbach	Max Büttner
Walter von der Vogelweide	Albert Peters
Hierrolf	Alfred Blas
Heinrich der Schreiber	Hans Buffard
Reinmar von Zweter	Franz Meyer
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Lilly Breig
Benus	H. Tracema-Brügelmann
Ein junger Hirt	Senta Zobitsch
Drei Edelknaben	
Drei Grazien	
Nach jed. Akte eine läng. Pause. Sperrf. I. Akt. A 4.50.	

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.
Sonntag, den 4. November 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 3/7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Alt-Heidelberg

Schauspiel in 5 Akten von Wilhelm Regener-Fricker.
In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz v. Karlsburg	Alfons Kloeble
Staatsminister von Haugh, Erz.	u. v. d. Trench-Ulrici
Hofmarschall Febr. v. Passarge, Erz.	Otto Rienscherf
Kammerherr Baron von Meying	Hugo Höcker
Kammerherr Breitenberg	Alfred Schulz
von Wedell, Sago-Borusse	Arthur Besti
Dr. phil. Zittner	Fritz Herz
Lutz, Kammerdiener	Paul Müller
Desse Graf von Asterberg	Rob. Bärkner
Karl Wilg	Maxim. Groß
Kurt Engelbrecht	Alfred Schulz
Rüder, Gastwirt	Herm. Brand
Frau Rüder	A. Budzinski
Frau Wessell, deren Lante	Marie Center
Kellermann	P. Gemmecke
Käthe	H. Clement
Schülermann	H. Benedict
Blanz	Alwin Eck
Dr. Pausen u. dem 2. u. 3. Akt. Parh. I. Akt. A 3.50.	

Mittwoch, den 31. Oktober 1923.
Anfang 6 Uhr. Abendkasse 3/6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Abonn. D 5. Th.-Gem. V.B.V. Nr. 701—1100 u. 1601—1700.

PEER GYNT

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten (18 Bildern)
von Henrik Ibsen. Uebersetzt von Christ. Morgenstern.
Musik von Edvard Grieg. In Szene gesetzt von Felix
Baumbach. Musik. Leitung. Wilh. Schweppe.

Personen:

Aase, eine Bauerswitwe	Elise Noorman
Peer Gynt, ihr Sohn	Rob. Bärkner
Solveig	E. Murhammer
Ihre Eltern	Herm. Benedict
Klein Helga, Solveigs Schwester	S. Burk
Der Gaegstadtbauer	Selma Mangel
Ingrid, seine Tochter	Otto Rienscherf
Der Bräutigam	Marth. Möller
Der Vater des Bräutigams	Paul Müller
Alvah, ein Schmied	u. v. d. Trench-Ulrici
Kari, eine Häuslersfrau	Magd. Bauer
Ein altes Weib	Fel. Baumbach
Der Küchenmeister	Marie Center
Drei Saeterdienen	
Der Doore-Alte	
Ein grüngekleidetes Weib, f. Tochter	
Der älteste Hofstroll	
Der Krumme	
Anitra, d. Tochter e. Beduinenhauptl.	
Begriffenseldt, Prof. Dr. phil., Vor-	
stand des Zollhauses zu Kairo	
Schafmann, Zollhauswächter	
Husseim, ein morgenländ. Minister	
Ein Fellah	
Ein norwegischer Schiffskapitän	
Der Schiffskoch	
Ein fremder Passagier	
Ein zwanzigjähriger	
Der Amtmann	
Ein Knopfglöcher	
Eine magere Person	
Das Stück, dessen Handlung im Anfang des 19. Jahr-	
hunderts beginnt und gegen die sechziger Jahre hin	
endet, spielt teils in Norwegen im Sudbrandstal und	
seinen Bergen, teils an der Küste von Marokko, in	
der Wüste Sahara, im Zollhaus zu Kairo, auf r	
See, endlich wieder in Norwegen.	
Pause nach dem 1. u. 2. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 3.50.	

Dienstag, den 30. Oktober 1923.
Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abonn. A 7. Th.-Gem. V.B.V. Nr. 1—300.

Der Widerspenstigen Zähmung
Lustspiel in fünf Akten und einem Vor- und
Nachspiel von Shakespeare.
Nach Shakespeares Uebersetzung.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen des Vorspiels:

Ein Lord	Fel. Baumbach
Christof Schlaw, ein betrunkenen	
Kesselflicker	Fritz Herz
Birtin	Marie Center
Page	Maxim. Groß
Jäger	Herm. Benedict
Erster Diener	Alfred Schulz
Zweiter Diener	Alwin Eck
Schauspieler	Stefan Dahlen
Befolge des Lords, Schauspieler, Aufwärter, Mägde.	Alfons Kloeble

Personen des Lustspiels:

Baptiste	Alwin Eck
Minola, ein reicher Edel-	u. v. d. Trench-Ulrici
mann in Padua	
Katharina	Martha Möller
Bianca	Hans Rassé
Oremio	Hugo Höcker
Sorcensto	Alfons Kloeble
Vincenzio, ein Edelmann in Pisa	Otto Rienscherf
Lucentio, dessen Sohn	Stefan Dahlen
Tranio	Herm. Brand
Biondello	Arthur Besti
Petruchio, ein Edelmann aus Verona	Rob. Bärkner
Grumio	Paul Müller
Curtio	Herm. Benedict
Nathanael	Alfred Schulz
Niklas	Leop. Kleinbus
Eine Witwe	Elise Noorman
Ein Nagelsticker	P. Gemmecke
Ein Schneider	Eug. Rainbach
Ein Fuhrmacher	Herm. Speck
Ein Bedienter Baptistas	Heinr. Kühne
Hochzeitsgäste, Musikanten, Dienerschaft.	
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 3.50.	

Samstag, den 3. November 1923.
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 3/7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Abonn. F 5. Th.-Gem. V.B.V. Nr. 1701—2200.

In der Neueinstudierung:
Der Widerspenstigen Zähmung
Lustspiel in fünf Akten und einem Vor- und
Nachspiel von Shakespeare.
Nach Shakespeares Uebersetzung.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen des Vorspiels:

Ein Lord	Fel. Baumbach
Christof Schlaw, ein betrunkenen	
Kesselflicker	Fritz Herz
Birtin	Marie Center
Page	Maxim. Groß
Jäger	Herm. Benedict
Erster Diener	Alfred Schulz
Zweiter Diener	Alwin Eck
Schauspieler	Stefan Dahlen
Befolge des Lords, Schauspieler, Aufwärter, Mägde.	Alfons Kloeble

Schlüsselzahl für die Eintrittspreise vorbehalten.
Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Donnerstag, den 1. November 1923.
Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende geg. 9 Uhr.
Abonn. E 5. Th.-Gem. V.B.V. Nr. 2501—2700
und I. Sondergruppe der Th.-Gem. V.B.V.

Fidelio

Oper in zwei Akten von Treitschke.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Robert Polkner.

Personen:

Don Fernando, Minister	Rudolf Balve
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung	Max Büttner
Florestan, Gefangener	Rudolf Balve
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen „Fidelio“	H. Tracema-Brügelmann
Rocco, Kerkermeister	Dr. S. Bucherpfennig
Margelline, seine Tochter	Anny Rys
Jaquino, Pförtner	Albert Peters
Staatsgefängene	Eug. Rainbach
Staatsgefängene, Offiziere, Volk.	Fritz Reichinger
Nach d. Kerkerzene: Leonore-Duvertüre Nr. 3 in C-dur. Große Pause nach dem 1. Akt. — Sperrf. I. Akt. A 6.—	

Freitag, den 2. November 1923.
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 3/7 Uhr. Ende 10 Uhr.
J 4. Für den Verein Volksbühne. J 4.

Cavalleria rusticana

(Sizilianische Bauernoper)
Melodrama in einem Akt nach dem gleichnamigen
Volksstück des G. Verga von Targioni-Tozzetti und
G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Santuzza	Lilly Breig
Lola	Anny Rys
Turiddu	Wilh. Rentwig
Alfio	Rud. Wegrauch
Lucia	R. Josef-Tomshik
Eine Bäuerin	Frieda Meyer

Sonntag, den 4. November 1923.
Nachm. 2 1/2 Uhr. Kaffeneröffnung 2 Uhr. Ende 4 Uhr.

Aschenputtel
Ein Märchenstück in drei Bildern von Rob. Bärkner.
In Szene gesetzt von Robert Polkner.
I. Rang, Sperrf. und Partier Logen A 1.80.
II. Rang A 1.50. III. Rang A 1.— IV. Rang
A —.60. Stehplätze A —.50.

Sonntag, den 4. November 1923.
Anf. 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Th.-Gem. V.B.V. Nr. 2901—2900.

Neueinstudiert und in neuer Inszenierung:
Don Juan

Oper in zwei Akten von Lorenzo da Ponte.
Musik von W. A. Mozart.

Met. Secco-Recitativen von Hermann Levi.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Carl Stang.

Bühnenbilder: Emil Burkhard.

Personen:
Don Juan, junger, sehr leichtfertiger
Kavalier
Don Gonzalo de Ulkad, Komtur des Calatrava-Ordens	Rud. Wegrauch
Donna Anna, seine Tochter	Dr. S. Bucherpfennig
Don Octavio, ihr Verlobter	Wilh. Rentwig
Donna Elvira, Dame aus Burgos, von Don Juan verlassen	Marie v. Ernst
Leporello, Diener des Don Juan	Alfred Blas
Masetto, ein Bauernbursche	Rudolf Balve
Jerlina, seine Braut	Anny Rys
Pause nach dem 1. Akte. — Sperrf. I. Akt. A 6.—	

Bücher.

- Dr. H. Ammann, *Homerische Wortstellung u. Satzstruktur*. Erster allgemeiner Teil. 8°. (47 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Georg von Below, *Deutsche Städtegründung im Mittelalter*. 8°. (59 S.) Brosch. M. 0.70
- Dr. Fried. Brie, *Ästhetische Weltanschauung in der Literatur des XIX. Jahrhunderts*. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.20
- Dietlers Chronik des Klosters Schönensteinbach. (XXXVIII, 502 und 30 S. mit 3 Taf.) Lex 8°. Brosch. M. 10.—
- Dietlers Chronik von Gebweiler. (XXXII, 402 S. mit 2 Vollbildern und 1 Fksm.) Lex. 8°. Brosch. M. 8.—
- Dr. Heinrich Finke, *Universität und Stadt Freiburg in ihren wechselseitigen Beziehungen*. 8°. (32 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Alfred Götze, *Vom Deutschen Volkslied*. 8°. (122 S.) Brosch. M. 1.20
- D. Dr. Paul Jaeger, *Predigt aus dem akademischen Festgottesdienst zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des Deutschen Reiches am 18. I. 1921*. Gr. 8°. (8 S.) M. 0.20
- D. Dr. Paul Jaeger, *Gottesfragen. Drei Volkshochschulvorträge*. 8°. (108 S.) Brosch. M. 1.— Eleg. gebd. M. 1.50
- D. Dr. Paul Jaeger, *Vorsehung. Beiträge zur Schicksalsfrage*. Titelbild von Hans Thoma. 8° (VIII, 160 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung. Vorspiele zur autonomen Pädagogik*. Gr. 8°. (84 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. R. Krzymowski, *Die landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme Elsaß-Lothringens, unter Mitwirkung von Dr. Hertzog. Mit 15 Abbildungen und 2 farb. Karten über die Verbreitung der landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme in Elsaß-Lothringen*. (XII, 477 S.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.80
- Dr. Gerhard Leibholz, *Fichte und der demokratische Gedanke. Ein Beitrag zur Staatslehre*. Gr. 8° (IV, 100 S.) Brosch. M. 1.50
- Dr. Otto Lenel, *Die Universität Straßburg 1621—1921. Gedenkrede*. 8°. (30 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Felix Rachfahl, *Don Carlos. Kritische Untersuchungen*. Gr. 8°. (IV, 168 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Rumpf, *Merkbüchlein für den Lungenkranken*. 16° (31 S.) Brosch. M. 0.10
- Erich Russell, *Wer und Was bin Ich? Eine neue deutsche Theologie, Weltanschauung, Gottesbegriff, Christentum, Volkstum in Philosophie, Glaube, Religion, Geschichte*. 8°. (VIII, 87 S.) Brosch. M. 0.80
- Schlumberger, *Caesar und Ariovist oder Versuch, den Ort zu bestimmen, wo Ariovist oder Caesar geschlagen wurde*. 8°. (129 S.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Franz Schnabel, *Vom Sinn des geschichtlichen Studiums in der Gegenwart. Eine akademische Rede*. Gr. 8° (22 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Schwerin, *Claudius, Freih. v., Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte*. Gr. 8°. (189 S. mit Fig.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Paul Sittler, *Arbeit und Rente. Kritische Betrachtungen über die Unterdrückung des Menschen in seiner Eigenschaft als Produktionsfaktor, besonders durch die Kapitalrente*. 8°. (IV, 48 S.) Brosch. M. 0.60
- Dr. Janus Sylvester, *Türmer und Stürmer des Geistes. Ein Beitrag zur Philosophie der Kultur*. Gr. 8° (VIII, 130 S.) Eleg. brosch. M. 2.—
- *Vom Wesen der Dinge. Ein Bekenntnis zum Geiste*. Gr. 8°. Ausg. A (Bibliothekausgabe). (XVI, 651 S.) Eleg. brosch. M. 5.—
- Ausg. B (Geschenkausgabe). Eleg. brosch. M. 8.—
- *Aristokratie und Sozialismus. Eine kulturphilosophische Studie*. 8°. (160 S.) 1922. Eleg. brosch. M. 1.50
- *Menschliches. Miniaturen aus der Natur*. Gr. 8° (VI, 275 S.) 1922. 2. u. 3. Aufl. Eleg. brosch. M. 2.—
- In Handon echt Batik vornehm gebd. M. 4.—
- Hans Thoma — siehe Paul Jaeger.
- Walter, *Die Grabschriften des Bezirks Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820*. (XV, 293 S. mit Abbildg.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.—
- D. Dr. Albert Werminghoff, *Conrad Celtis und sein Buch über Nürnberg*. 8°. (V, 245 S. u. 1 Vollbild.) M. 2.—
- Anton Wirz, *Die Kriegsschädengesetze. Das Verdrängungsschädengesetz, das Kolonialschädengesetz und das Auslandsschädengesetz, erläutert*. Lfg. I. Gr. 8°. (S. 1—184.) M. 2.50
- Lfg. II. 1922. (S. 185—272.) M. 2.25
- Hermann Ziel, *Von Himmel und Erde. Bekenntnisse*. 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. 1922. Brosch. M. 0.60
- Dr. H. Ammann, *Kurzgefaßte lateinische Formenlehre für den Unterricht Erwachsener*. Gr. 22×29 cm. (8 S.) Brosch. M. 0.60
- A. Apy, *Petite grammaire française pratique. Peu de règles, beaucoup d'exercices*. 3 éd. (64 S.) Gebd. M. 0.80
- Dr. J. Bok u. Motz, *Kleine Wetterkunde für Schule und Haus*. (V, 55 S. mit Fig. und 1 Tafel.) Gr. 8°. Halblwbd. M. 1.50
- Dr. J. Bok u. Motz, *Tagebuch für Wetterbeobachter nebst Formularen zur Eintragung der Monatskurven*. (28 Seiten.) 19.5×26 cm. M. 0.25
- Briefe. Geschrieben von (Schülernamen). 1922. M. 0.10
- L. Buzon u. P. Olinger, *Das Linearzeichen in den Volks- und Mittelschulen sowie Lehrerbildungsanstalten*. (III, 32 S. mit 19 Fig. und 33 (10 farb.) Taf.) Lex. 8°. Halblwbd. M. 8.—
- Die Erziehung. Herausgegeben vom Badischen Lehrerverein. Heft 1. Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung. Vorspiele zur autonomen Pädagogik*. Gr. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.—
- Heft 2. *Entwurf eines Landeslehrplanes für die Volksschulen Badens*. Herausgegeben vom Ausschuß für Erziehungswissenschaft des Badischen Lehrervereins. Gr. 8°. (IV 8, 7 S., 4. S.) Vergriffen.
- Heft 3. Philipp Hoerd, *Geschichte und Geschichtsunterricht*. Gr. 8°. (IV, 88 S.) Vergriffen.
- Heft 4. *Entwurf eines Gesetzes für die badische Simultanschule*. Bearbeitet vom Vorstande des Badischen Lehrervereins mit einer Begründung von A. Kimmelman. Gr. 8°. 1922. Brosch. M. 1.20
- Heft 5. Eduard Gerweck, *Die Praxis der Arbeitsschule*. (In Vorbereitung.)
- A. Fury, *Sammlung von Übungsbeispielen aus dem Gebiete des gesammten Turnunterrichtes*. (IV, 125 S. m. 3 Taf.) 8°. Kart. M. 2.40
- Stephan Glöckler, *Deutsche Geschichten. Spiegelbilder deutscher Art für Schule und Haus erzählt*. 8°. (100 S.) 1922. Brosch. M. 0.25
- Jos. Mahrbach, *Methodik des Schreibunterrichts*. Gr. 8°. (86 S.) Halblwbd. M. 2.—
- Rechtsschreibbüchlein. Ein schneller Helfer für Schüler, Eltern und Lehrer. Zusammengestellt für badische Volks- und Fortbildungsschulen. Gr. 8°. (16 S.) 1922. 8 u. 9. Aufl. M. 0.15
- Franz Schäffner, *Stoffplan für die ländliche Knabenfortbildungsschule nach dem Fortbildungsschulgesetz v. 10. 7. 18*. Kanzlei-Form. (32 S.) Brosch. M. 1.80
- Schreibheft mit Anleitung zur Fertigung von Briefen und Geschäftsaufsätzen. 4°. (12 S., 16 Bl. Schreibpapier, 1 Sammeltasche.) M. 0.20
- M. Walter, *Der Unterricht in der Fortbildungsschule*. 8° (171 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. A. Weill, *Sammlung graph. Aufgaben, Mathematik und Physik*. 2. Aufl. (146 S. mit 6 Taf.) Brosch. M. 2.40

Für den Buchverlag sind Grundzahlen aufgestellt. Als Schlüsselzahl gilt die vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler und vom Deutschen Verlegerverein festgesetzte Schlüsselzahl.